

[1090.] **N o v a**
 von Carl (vormals Moys) Doll in Wien.
 1833 — 1835.

Beichel, J. B., Anleitung zum Kopfrechnen, nebst einem Vorrathe von Beispielen, zum Gebrauche der Lehrer und Lehrlinge, wie auch der Handels- und Wirthschaftsleute. 9., verb. Aufl. 8. 1834. 12 g \mathcal{L} . oder 54 kr. R. W.

Bescheerer, W., kleine Kindergeschichten zur Warnung vor Gefahren und zur Bildung und Besserung des Herzens. Mit zehn illum. Kupf. geb. 1 \mathcal{f} . oder 1 fl. 48 kr. R. W.

Dasselbe ohne Kupf. geb. 12 g \mathcal{L} . oder 54 kr. R. W.
 (Beide vormals Verlag von Stein in Nürnberg.)

Figga, Jos., Schul-Katechesen über die den Schülern der I., II. und III. Classe beizubringenden christkathol. Religionslehren nach der angewandten Katechetik und nach dem Religionsunterrichte des Hochw. Herrn Jos. Weinkopf. 2 Thle. 2., verb. Aufl. 8. 1835. 2 \mathcal{f} . oder 3 fl. 36 kr. R. W.

Hudler, J. A., Homilien über die sonntägl. Evangelien des ganzen Jahres. gr. 8. 1833. 1 \mathcal{f} 6 g \mathcal{L} . oder 2 fl. 15 kr. R. W.

Koch, Matth., Abhandlung über die Armen-Colonien u. ihre Errichtung im österreichischen Kaiserstaate. gr. 8. 1835. Im Umschlag. geb. 10 g \mathcal{L} . oder 45 kr. R. W.

Kaiser, Jos., praktische Rechnungs-Aufgaben mit gemeinnützigen und lehrreichen Dictando-Stoffen, und einem Verzeichnisse der gewöhnlichsten Maaße, Gewichte und Münzen. 8. 1836. 12 g \mathcal{L} . oder 54 kr. R. W.

Kumpfhof, Joh., Predigten auf alle Sonn- und Festtage des Jahres. 2 Thle. 1 \mathcal{f} 8 g \mathcal{L} . oder 2 fl. 24 kr. R. W.

(Vormals Verlag von Geisinger.)

Officium Rakocianum, sive selecta pietatis exercitia cultui divino, beat. virg. et mat. div. Mariae Sanctisque honori debita. Edit. nova correct. et elegant. Cum fig. 18. 1836. 1 \mathcal{f} 6 g \mathcal{L} . oder 2 fl. 15 kr. R. W.

Paur, J. W., kurzgefaßte Predigten und Homilien auf alle Sonn- und Feiertage des kathol. Kirchenjahres. 2 Thle. gr. 8. 1833. 2 \mathcal{f} . oder 3 fl. 36 kr. R. W.

Schilcher, J. Pol., kurze Frühpredigten für das christl. Landvolk auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahres. 2 Thle. 3., von J. Deindl verb. Aufl. 8. Regensburg u. Wien. 1836. 1 \mathcal{f} 6 g \mathcal{L} . oder 2 fl. 15 kr. R. W.

Weinkopf, Jos., christkathol. Religionsunterricht in Fragen und Antworten. Für die 2. und 3. Classe. 6., verb. Aufl. 8. 1835. 8 g \mathcal{L} . oder 36 kr. R. W.

[1091.] Ich liefere das
Dictionnaire de l'Académie française.
 2 vols. Bruxelles, Melline 1835.
 franco Leipzig für 6 \mathcal{f} 16 \mathcal{L} . netto gegen baar.
 Aachen.

J. A. Mayer.

[1092.] In Ludwig Förster's artistischer Anstalt in Wien ist seit Anfang dieses Jahres erschienen:

Allgemeine Bauzeitung mit Abbildungen

für Architekten, Ingenieure, Decorateurs, Bauprofessionisten, Dekonomen, Bauunternehmer und Alle, die an den Fortschritten und Leistungen der neuesten Zeit in der Baukunst und den dahin einschlagenden Fächern Antheil nehmen. Herausgegeben von Ludwig Förster, ausübendem Architekten in Wien.

Wöchentlich erscheint eine Nummer von einem Bogen Text in gr. 4. und zwei Blättern Zeichnungen in Folio. Der Pränumerations-Preis ist: ganzjährig 10 \mathcal{f} 16 \mathcal{L} . sächsisch; halbjährig 5 \mathcal{f} 16 \mathcal{L} . und vierteljährig 3 \mathcal{f} . sächsisch. Von der Ausgabe auf schönstem Velinpapier kostet der Jahrgang 13 \mathcal{f} 8 \mathcal{L} . und die Prachtausgabe 20 \mathcal{f} . sächsisch Courant. Auf die beiden letztern Ausgaben findet nur ganzjährige Pränumeration Statt.

Es sind bereits 13 Nummern erschienen, welche das erste Quartal bilden. Bestellungen auf dieses zeitgemäße Unternehmen ist Herr R. Weigel in Leipzig in den Stand gesetzt, sogleich zu effectuieren. Die bedeutenden Auslagen, welche die mit größter Sorgfalt ausgeführten Stahl-, Kupfer- und Steinabdrücke verursachen, erlauben es nicht, Exemplare auf Rechnung, sondern nur gegen geleistete Pränumeration, welche Hr. R. Weigel in Empfang nehmen wird, zu verabfolgen. Dagegen werden aber 25% Rabatt und auf 25 ein, auf 50 drei Freieremplare gegeben, wenn dieselben auch nicht auf einmal, sondern nach und nach bezogen wurden. Zugleich macht sich die Unterzeichnete verbindlich, bei Abnahme von wenigstens 25 Exemplaren eine kurze Ankündigung in einem gelesebenen zweckmäßigen Blatte zu vergüten.

Prospecte, sowie die erste Nummer als Probe werden auch ferner in Leipzig auf Verlangen ausgeliefert, und bitte ich die H. H. Buchhändler, welche sich davon Erfolg versprechen, gefälligst Exemplare von beiden zu verlangen.

Wien, Ende März 1836.

L. Förster's artistische Anstalt.

[1093.] So eben erschien und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Volksschulen-Rechenbuch vom Schullehrer Herrmann in Steinbach, auf vielfaches Verlangen dem Drucke übergeben. Preis 6 \mathcal{L} .

Das einfache, aber aus 20jährigen praktischen Erfahrungen hervorgegangene populäre Schulrechenbuch, wie es für den Volksunterricht sein soll, wird jedem Volksschullehrer, der seine Schüler nicht bloß mechanisch abrichtet, sondern im Rechnen durch Selbstdenken schnell vorwärts bringen will, ein erwünschter und nützlicher Gehülfe sein.

Verlags-Comptoir in Grimma.

[1094.] **Statt Wahlzettel!**

Zum Versenden liegt bei uns bereit:

Mein Glauben und Hoffen, sammt Stimmen aus der katholischen Kirche zu meiner Vertheidigung. Von Alois Fuchs. 1. Band. 27 Bog. gr. 8. 1 \mathcal{f} 12 \mathcal{L} . ord. oder 1 \mathcal{f} 3 \mathcal{L} . netto. (Commissions-Artikel.)

Der Herr Verfasser ist dem literar. Publicum bereits durch seine in wiederholten Auflagen erschienene Schrift: „Dhne Christus kein Heil, hinlänglich bekannt und wird obiges Werk jedenfalls dieselbe günstige Aufnahme finden. — Unsere verehrten Herren Collegen, die keine Nova annehmen, wollen ihren Bedarf gefälligst verlangen.

St. Gallen, im April 1836.

Wartmann und Scheitlin.